

Kosten

Die Gebühren belaufen sich auf
887,20 € (80 UE)

Kostenübernahme

Die Metallfachschule Hessen als auch das Ausbildungsangebot selbst sind nach den Vorschriften des SGB III zugelassen. Die Übernahme der Lehrgangskosten können als eine Maßnahme der Aktivierung der beruflichen Eingliederung (AVGS) von der zuständigen Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter zugesagt werden.



**Metallfachschule
Hessen**



Berufliche Orientierung im Handwerk

Angebot zur Aktivierung & Eingliederung
am Arbeitsmarkt



**Metallfachschule
Hessen**

Infos & Anmeldung

Metallfachschule Hessen gGmbH
Ludwig-Erhard-Str. 20
61440 Oberursel
Tel.: 06171 / 88303-50
Fax: 06171 / 4157
info@metallfachschule.de

www.fm-hessen.de



wissen | wirken | weiterkommen



Ausbildungsinhalte

Bereich Metallbau

- **Praktische Übungen:**
 - Anreißübung
 - Körnen
 - Umgang mit Messmittel
- **Projekte:**
 - Metallrose
 - Flaschenöffner

Bereich Malen u. Lackieren

- **Praktische Übungen:**
 - Mischen von Farbtönen
 - Schleifen und Spachtel
- **Projekte:**
 - Musterplatte gestalten
 - Metallrose lackieren

Pädagogik

- **Motivation**
- **Selbstreflektion**



Zielgruppe

Leistungsbeziehe der Jobcenter und Arbeitsagenturen den beruflichen Erst- bzw. Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt zu erleichtern.

Voraussetzung

Interesse an handwerklicher Arbeit, sowie Deutschkenntnisse sind Voraussetzung.

Ausbildungsziel

Berufliche Orientierung
Stärkung des individuellen Bewerbungsverhalten
Berufsperspektiven verschaffen

Ausbildungsdauer

Die Maßnahme umfasst 80 Unterrichtseinheiten. Dies entspricht einer Maßnahmedauer von 2 Wochen.

Ausbildungsstätten

Metallfachschule Hessen gGmbH,
Ludwig-Erhard-Str. 20, 61440 Oberursel

Aus- und Weiterbildungszentrum Frankfurt,
Hanauer Landstraße 501, 60386 Frankfurt

Zeiten

Montag bis Freitag von 8:00 – 15:00 Uhr
(inkl. Pause) 35 Std./Woche.